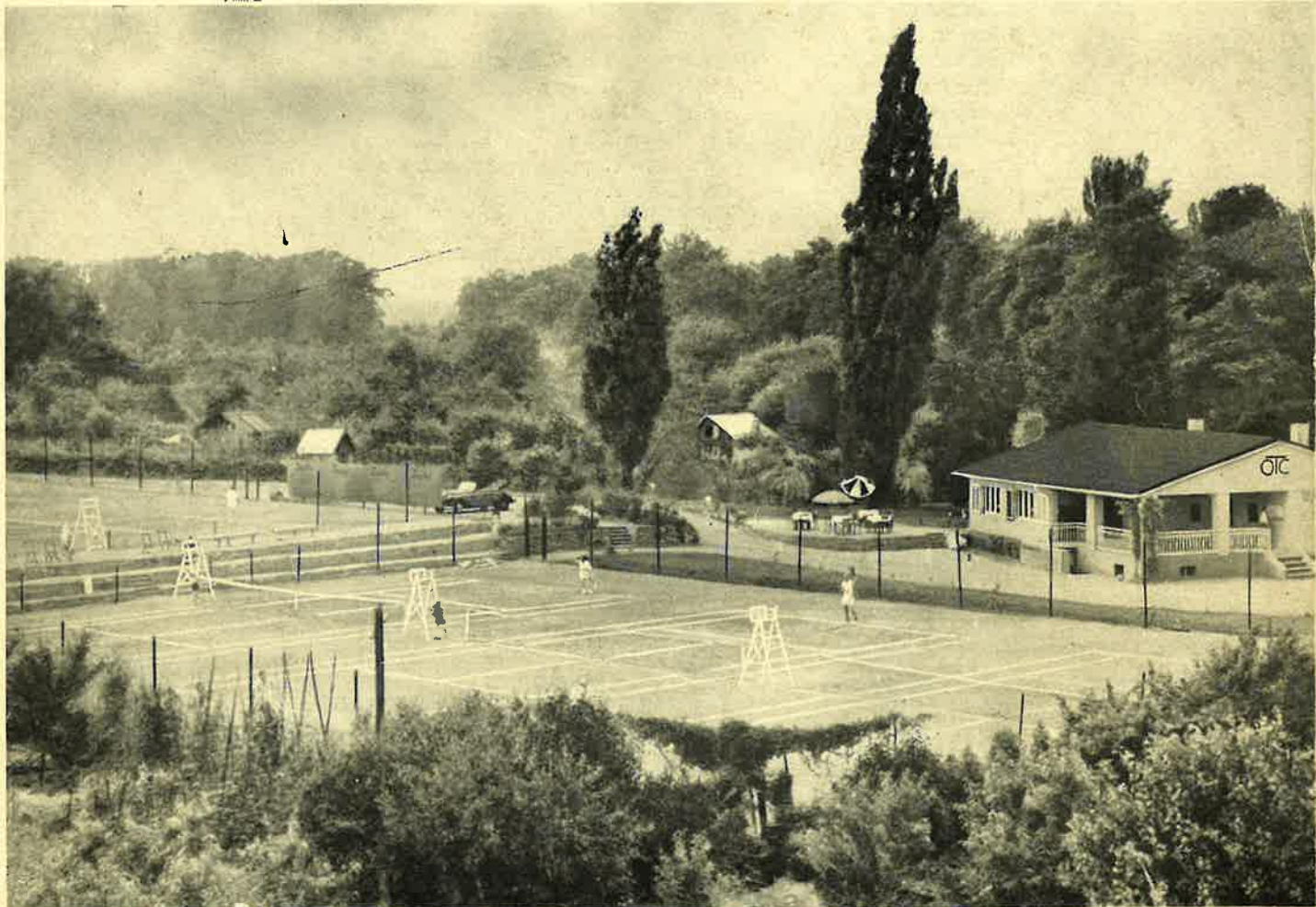


OTC

OFFENBACHER
TENNIS-CLUB E.V.
GEGRÜNDET 1897

JANUAR 1955



Die OTC-Anlage
am Isenburgring

VIEL FREUDE UND ERFOLG
FÜR DIE TENNIS-SAISON 1955



OFFENBACHER TENNIS-CLUB E.V. · OFFENBACH AM MAIN

Gegründet 1897 Isenburgring 1 Telefon (Clubhaus) 85877
Bank-Konto: Bankhaus Friedrich Hengst & Co. Offenbach/Main · Frankfurterstr. 43 Postscheck-Konto: 75390

- 1. Vorsitzender:** Kurt Görlich, Ludwigstraße 14
- Stellvertreter:** Rolf Metzler, St. Quirin am Tegernsee
Fritz Fürstl, Lützowstraße 4
- Schriftwart:** Hans Dünker, Frankfurter Straße 43
- Kassenwart:** Dr. Ph. Müller, Bieberer Straße 133
- Kassenprüfer:** Werner Beilstein, Heusenstammer Weg 58
Heinz Spahn, Buchrainweg 44
- Sportwart:** August Schneider, Speyerstraße 16
- OTC-Jugendwart:** Heinz Carls, Geleitsstraße 72
- B. und Nachwuchs:** Hugo Häger, Wilhelmstraße 22
- Betreuer (B-Mannsch.):** Günter Weinhardt, Hanau, Rhönstraße 20
- Obmann (Alt-Herren):** Heinz Resch, Weickertsblochstraße 26
- Haus- und Platzwart:** Oskar Stork, Geleitsstraße 55
- Vergnügungswart:** Philipp Höhmann, Kaiserstraße 11
- Sportarzt:** Dr. Hans Martin, Parkstraße 17
- Rechtsreferent:** Dr. Georg Kappus, Frankfurter Straße 106
- Pressewart:** Karl Brinkmann, Brinkstraße 29
- Ältestenrat:** Carl Polkin, Kaiserstraße 33
Dr. August Gremme, Frankfurter Straße 121
Dr. Hans Martin, Parkstraße 17
Heinz Deter, Bad Homburg
- Tennislehrer:** Sportlehrer August Schneider, Speyerstraße 16
- Geschäftsführer:** August Schneider, Speyerstraße 16
- Platzmeister:** Heinrich Wilcke, Isenburgring 1
- Bewirtschaftung:** Familie Heinz Resch, Isenburgring 1

Gestaltung der Zeitschrift: Karl Brinkmann · Druck: G. Ph. Schaefer GmbH., Offenbach am Main, Kaiserstraße 13

GOLD PFEIL

Die Weltmarke für Lederwaren

LUDWIG KRUMM A.G. OFFENBACH-MAIN

An unsere verehrten Freunde und Mitglieder!

Mit der Übersendung unserer Clubzeitung entbietet der Offenbacher Tennis-Club Ihnen und Ihren Familien herzliche Grüße und die besten Wünsche für das Jahr 1955.

Möge auch in diesem Jahr der Tennissport Ihnen viel Freude bereiten und unsere Freundschaft und Sportkameradschaft vertiefen.

Offenbacher Tennis-Club e. V.
Der Vorstand

Im Januar 1955

Wieder einen Schritt weiter

In unserer letzten Clubzeitung hatten wir unseren Lesern einen Rückblick gegeben auf die Entwicklung des OTC von der Gründung an bis in die letzten Jahre, mit interessanten Bildern aus altem Offenbacher Familienbesitz, die den Tennissport um die Jahrhundertwende bis zum ersten Weltkrieg in seiner unbekümmerten Beschaulichkeit aufzeichneten. Es folgten die Jahre nach dem ersten Krieg, die einen Aufschwung brachten. Aber 1945 stand der Club wieder vor dem Nichts und wir mußten vollkommen neu anfangen.

Als die Lebensverhältnisse dann etwas hoffnungsvoller wurden, nahm auch der Sportbetrieb einen er-

freulichen Aufstieg und besonders unser Tennissport erfuhr einen Zuspruch, der alle Erwartungen weit übertraf. Vor allem die Jugend wandte sich mit grosser Begeisterung dem Tennis zu. Bald reichte die OTC-Anlage mit den nach dem Krieg wieder geschaffenen 6 Plätzen nicht mehr aus. Zudem stieg das Bedürfnis nach neuem Sportmaterial, nach besten Lehrkräften, ausgiebigen Trainingsmöglichkeiten, nach Beschickung zahlreicher Turniere und dem gesamten Drum und Dran eines Tennisclubs, und damit auch nach einem geräumigen, modernen und doch gemütlichem Clubhaus, mit Umkleideräumen, Heißwasserduschen, Parkplätzen, Grünanlagen usw.

Wir glaubten bereits vor drei Jahren, es zu einer einigermaßen vollkommenen Anlage gebracht zu haben, mußten jedoch bald erkennen, daß wir erst am Anfang unseres Aufbaues standen. Im vergangenen Jahr konnten wir vom Forstamt der Stadt Frankfurt ein 5 000 qm großes Gelände, welches sich westlich unmittelbar an unseren sechsten Platz anschließt, pachten. Hier sollten zunächst weitere drei Plätze entstehen. Um das neue Terrain dem Gesamtrahmen der Anlage anzupassen, mußte eine Geländeauffüllung von 2 400 qm, eine Erhöhung bis zu 1,5 Metern vorgenommen werden.

Es war uns klar, daß diese Erweiterung wiederum große Opfer und Anstrengungen von uns verlangte. Eine außerordentliche Mitglieder-Versammlung bewilligte eine Umlage von DM 10.— für jeden OTCer. Der dadurch eingehende Betrag war der Grundstock für den Ausbau, es schloß sich noch eine stattliche Spendenliste an, die Zeichnungen wurden privat oder in Form von Firmenspenden vorgenommen. Wir können sehr stolz darauf sein, daß hierbei wieder die



Regel Spielbetrieb am Isenburgring

HANS KOPP

KARTONAGENFABRIK

GEGRÜNDET 1925

OFFENBACH-M.-BIEBER

SCHLOSSMÜHLSTRASSE 25

TELEFON 84873

ALLE

OTC-MITGLIEDER

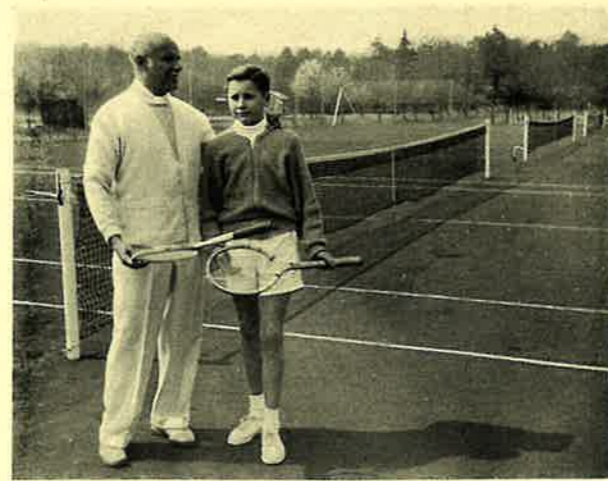
TANKEN

BEI DER

SHELL-GROSSTANKSTELLE

WALTER PRINZ

FRANKFURT AM MAIN
ADICKESALLEE 5-7



Das erste Spiel auf neuen Plätzen

vielen guten Offenbacher Namen vertreten sind. Der Club hatte nicht umsonst an Mitglieder, Freunde und Helfer appelliert, es kam zusammen, was wir brauchten, um die Neuanlage fertigzustellen. In ungezählten freiwilligen Arbeitsstunden haben Clubmitglieder zudem noch in eigener Regie, unter der Leitung von Heinrich Resch, am Ausbau mitgeholfen.

Im Frühjahr nahm die Anlage dann Gestalt an. Die Wasserleitung wurde bis nach Platz 9 verlegt, in geradezu liebevoller Arbeit Grünanlagen geschaffen und als Verbindung zu den alten Plätzen ein breiter Weg angelegt, der an einem viel bewunderten Steingarten mit Springbrunnen entlangführt. Einige Mitglieder stifteten noch weiße Ruhebänke und täglich freuten wir uns über unsere schöne vergrößerte Anlage.

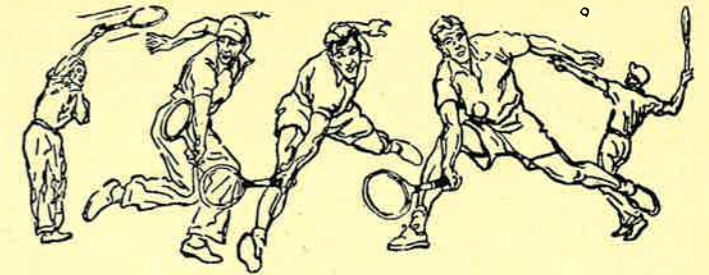
So konnte im Blütenschmuck der angrenzenden Gärten schließlich die feierliche Einweihung stattfinden. Der Sportdezernent der Stadt Offenbach, Herr Stadtrat Winter, durchschnitt das weiße Band und die ersten Bälle auf dem frischen, neuen Platz wechselte unser ältester aktiver Spieler Friedrich Hengst mit dem Jugendspieler Bernd Jecker. Im Rahmen der Einweihung fand auch ein Einladungs-Turnier statt, das beste deutsche und hessische Ranglistenspieler am Aufschlag sah. Es war ein würdiger Auftakt zu einer vielseitigen Spielsaison, die endlich unserer ersten Mannschaft den Aufstieg in die höchste, in die A-Klasse ermöglichte.

Im Jahre 1954 wurde auch noch unser Clubhaus grundlegend renoviert, der Aufenthaltsraum in lichten Farben freundlich und ansprechend ausgestattet. Das kleine Oval von der Bar bis zum gemütlichen Kachelofen spricht jeden Gast persönlich an und verbreitet das behagliche Gefühl einer gepflegten Häuslichkeit. Neben dem Klubhaus wurde eine nicht wieder zu erkennende Nissenhütte, durch Pergola verschönt, aufgestellt; hier hat unser Sportwart August Schneider sich eingerichtet. Der rückwärtige Teil dieses Turnierleiterhauses soll bis zum Beginn der neuen Saison weitere Umkleideräume für unsere Jugendmannschaft aufnehmen.

Alle Anstrengungen und die Schaffung eines wirklich großzügigen Rahmens haben allerdings nur dann einen Zweck, wenn sie einer Gemeinschaft dienen, die bewußt zu den Interessen des Clubs steht und sich über jeden Fortschritt freut. Der tiefere Sinn der Zusammengehörigkeit und der kameradschaftlichen Harmonie liegt in dem gemeinsamen Durchleben einer schweren Zeit und in den Opfern und Anstrengungen des Wiederaufbaus, die gemeinsam und mit Freude getragen wurden. In dieser Atmosphäre wird sich auch jedes neu hinzukommende Mitglied und jeder Besucher unserer Anlage wohl und heimisch bei uns fühlen. Mit diesen Ausführungen möchte der Club nicht zuletzt all denen seinen bescheidenen Dank abstellen, die durch ihre Treue, ihre Mitarbeit und ihr Interesse dem OTC dienen.

Kurt Görlich

Grundstock eines jeden Tennisclubs: Gute Jugendarbeit



Mit Freude und Genugtuung kann der Offenbacher Tennis-Club die Entwicklung seiner Juniorinnen und Junioren beobachten. In der Erkenntnis, daß nur aus einer zahlreichen, tennisbegeisterten Schar junger Menschen die Spieler heranwachsen werden, die den Club sportlich zu Erfolgen führen können und die auch einmal die Aufgaben übernehmen sollen, den OTC repräsentativ zu vertreten, hat der Vorstand trotz mancherlei Bedenken die Aufnahme von Jugendlichen nicht gesperrt. Mit 135 Jugendlichen — das sind mehr als ein Viertel der Gesamtmitgliederzahl — weist der Offenbacher Tennis-Club eine besonders starke Juniorengruppe auf.

Die sportliche und menschliche Betreuung dieser Mädchen und Jungen stellt natürlich eine schwierige Aufgabe dar. Wir dürfen aber doch feststellen, daß der OTC in großzügiger Weise seine Jugend fördert. Und wir möchten diese Gelegenheit benutzen, die verehrten Eltern unserer „Tenniskinder“ zu bitten, uns in dem Bestreben zu unterstützen, den Mädchen und Jungen die Freude an unserem herrlichen Sport zu vermitteln. Tennis ist ein Sport, der vor allem zur höchsten Selbstbeherrschung, Fairneß und Disziplin erzieht. Bei allem Verständnis für den gesunden Ehrgeiz wollen wir unserer Jugend sportliche Großzügigkeit dem Gegner gegenüber und wahre Sportkameradschaft, die so oft schon die Grundlage für lebenslange Freundschaft wurde, anerkennen.

Regelmäßiges Training

Wir bitten die Eltern auch um Verständnis dafür, daß bei der erfreulich großen Zahl von Anfängern, nicht jedes jugendliche Mitglied gleich auf Clubkosten Trainingsstunden erhalten oder zum Jugendtraining



Jugend erringt B-Stadtmeisterschaft

herangezogen werden kann. Wir wollen in der kommenden Saison mehr noch als in den vergangenen Jahren versuchen, jedem Anfänger die elementaren Grundbegriffe des Tennis zu vermitteln. Wenn die Mädels und Jungen wenigstens dreimal in der Woche regelmäßig eine Stunde spielen, werden die ersten Schwierigkeiten der Technik des Tennis überwunden und es geht, je nach Talent, langsam oder schneller voran.

Freude am Spiel

Jeder Sport braucht seine Zeit und Tennis ganz besonders. Lassen Sie daher bitte, verehrte Eltern, die Kinder Tennis spielen aus Freude am Spiel, so lange und so weit es natürlich die Anforderungen der Schule und des Elternhauses es erlauben. Tennis ist ein Sport, dem man ein ganzes Leben lang mit gleicher Begeisterung, Freude und Leistungsfähigkeit huldigen kann.

Wenn wir uns nun dem eigentlichen Bericht über die Erfolge unserer Jugendarbeit zuwenden, so möchten wir vor allem die hocheifrige Tatsache vermerken, daß der OTC gegenwärtig wohl über die ausgeglichene und stärkste Mannschaft von Jungen

M. Haumüller

BUROBEDARF - LICHTPAUSEREI
FULLHALTER - BRIEFPAPIER

Offenbach/Main

Frankfurter Straße 39 · Ruf 82711

des Jahrgangs 1939 und jünger verfügt. Das heißt, daß diese Jungen noch mindestens drei Jahre lang als Junioren spielen können. Der OTC kann damit rechnen, daß einige dieser talentierten Jungen bald auch in die erste Turnier-Mannschaft aufrücken werden.

Voraussetzung dafür ist, daß diese jungen Begabungen auf der Jagd nach Turniererfolgen nicht vergessen, an sich zu arbeiten, denn ein guter Tennisspieler wird immer wieder mit Fleiß und Energie an die Vervollkommnung seiner Schläge gehen. Auch



Brillen tragen

Wollmann fragen

OFFENBACH AM MAIN · KAISERSTRASSE 34 · SEEGERHAUS

Augenglas-Spezialist · Kassenlieferant



IHRE SPORTLICHE UND MODISCHE FRISUR

PARFÜMERIEN Depot: Helena Rubinstein
Depot: Vitamol
Depot: Charlotte Meentzen

von

Salon Kunkel

OFFENBACH AM MAIN · EUROPAHAUS

Schulte

DIE FÜHRENDE KONDITOREI
DAS BEHAGLICHE CAFÉ

Samstags und Sonntags
spielt das beliebte
Astoria-Trío

zur Unterhaltung und zum Tanz

Frankfurter Straße 71
Fernsprecher 84602

IHRE FOTOS ZU

Janovsky

AUFNAHMEN
LICHTPAUSEN
VERVIELFÄLTIGUNGEN
KLEIN-OFFSET-DRUCKE

Sandgasse 26

Telefon 86033

unsere Jungen dürfen nie vergessen, daß ein momentaner Erfolg wenig wert ist, wenn er die Selbstkritik auslöst oder gar zu starhafter Ueberheblichkeit verleitet. Dafür haben wir kein Verständnis. Im allgemeinen aber ist festzustellen, daß die meisten unserer Jungen mit Begeisterung daran gehen, neue Schläge zu erlernen, ihr Können zu verbessern, sie spielen fast alle ein schnelles netzangriffsfreudiges Tennis.

Leider ist es um den weiblichen Nachwuchs nicht so gut bestellt. Es kann uns wenig trösten, wenn durchweg alle Tennisclubs über den gleichen Mangel an Talenten unter den tennisspielenden Mädchen klagen. Im vergangenen Sommer wurden jedoch in zäher Trainingsarbeit einige jüngere Mädchen recht gut vorwärts gebracht und es ist zu hoffen, daß diese weiter so eifrig an sich arbeiten, damit auch einmal unserer ersten Damen-Auswahl tüchtiger Nachwuchs zugeführt werden kann.

Bei den Junioren-Mannschafts-Meisterschaften, den nach dem unvergessenen im Kriege gebliebenen deutschen Davis-Pokalspieler Henner Henkel benannten und in der ganzen Bundesrepublik durchgeführten Spielen, kämpften unsere Jungen mit wechselndem Erfolg. Während die Spiele gegen Marburg und Nauheim verloren gingen, konnten wir Blauweiß Wiesbaden und Oberursel schlagen. In diesem Zusammenhang muß auch noch berichtet werden, daß der OTC, der schon weithin dafür bekannt ist, repräsentative Turniere immer musterergütlich zu organisieren, vom Deutschen Tennis-Bund beauftragt wurde, die Vor- und Zwischenrunde der großen Henner-Henkel-Spiele auf unseren Plätzen durchzuführen.

Vier-Länderturnier beim OTC

Vom 28. bis 30. Mai waren etwa 70 Mädchen und Jungen aus Westfalen, Bayern, Baden und Hessen bei uns in Offenbach. Leider war das Wetter für diese große Veranstaltung weniger schön, denn es regnete an allen Tagen. Dank der Energie unseres Vorstandes, unseres Sportwartes und nicht zuletzt unseres Platzwartes, konnten doch noch die Sieger der Zwischenrunde ermittelt werden. Trotz der widrigen Umstände wurde teilweise hervorragender Sport geboten. Und am erfreulichsten war die Feststellung, daß es im deutschen Tennis im Nachwuchs doch erfreulich vorwärts geht. Die Mädels und Jungen haben sich in Offenbach sehr wohl gefühlt. Alle Verantwortlichen aus Westfalen, Bayern, Baden und Hessen brachten ihr Lob für die gute Unterbringung (die uns durch die dankenswerte Bereitstellung von zahlreichen Privatquartieren durch viele unserer OTC-Mitglieder ermöglicht wurde), sowie für die gute Organisation zum Ausdruck.

Außer den offiziellen Henner-Henkel-Spielen wurde eine ganze Reihe schöner Jugend-Freundschafts-Turniere ausgetragen. Bei den Stadt- und Clubmeisterschaften konnten unsere Junioren teilweise beachtliche Erfolge erringen. Im Herren-Doppel (Klasse B der Stadtmeisterschaften) errangen Reinhard Schmidt und Joachim Görlich gegen starke Konkurrenz den Titel. Eine Ueberraschung war auch der Sieg des erst im vergangenen Sommer zu uns gekommenen 15jährigen Detlef Russ über unseren langjährigen verdienten Stadt- und Clubmeister Ernst Notthacker. Im Damen-Einzel (Klasse B bei der Stadtmeisterschaft) konnten Anita Hengst den zweiten und Ursula Kettner einen dritten Platz belegen.

Am Schluß unseres Jugendberichtes möchten wir allen denen danken, die sich immer wieder für unsere Mädchen und Jungen einsetzten. Besonderer Dank gebührt unserem Sportwart August Schneider, der stets beweist, wie sehr sein Herz an der Jugend hängt, wenn er auch mitunter energisch durchgreifen muß, um jugendlichen Uebermut zu dämpfen oder unerwünschten Platzhunger zu stillen.

Alle Clubkameraden aber werden Verständnis haben für unsere tennisbegeisterte, fröhliche, allerdings auch manchmal etwas laute, oder gar vorlaute Jugend, und wir bitten um Mithilfe bei der technischen Ausbildung und der menschlichen Betreuung unserer Jugend, die alle Hoffnungen auf ein weiteres Blühen und Wachsen unseres Clubs trägt.

Heinz Carls

EIN SCHÖNER SPORTLICHER ERFOLG

Unsere erste Mannschaft erkämpfte den Aufstieg



Obleich wir nur Tennisclub sind und keine anderen Sportarten wettkampfmäßig betreiben, so tritt, wenn der Tennisball nicht mehr übers Netz geschlagen wird, keine Pause, keine vollständige Ruhe ein. Unser Clubleben geht weiter, auch im Winter.

Die Tennissaison ist bei uns spät beendet, wenn es die Platz- und Witterungsverhältnisse erlauben, dann werden in den letzten Monaten des Jahres noch die Schläger geschwungen. Hinzu kommt die Winter-Gymnastik für Kin-

der, Jugendliche, Damen und Herren. Tischtennis ist ebenfalls eine sehr beliebte Beschäftigung und die Platte im Clubhaus ist ständig belegt. Die Nachwuchs-Mannschaft trägt ab und zu ein kleines Fußballspiel aus. Und noch ein weißer Sport wird gerne und von vielen Mitgliedern betrieben, der Skisport. Unsere Jugendlichen fuhrten im vergangenen Winter samstags in den Taunus und standen unter fachlicher Leitung auf den Brettern.

Eine Eisbahn wird ebenfalls auf den unteren drei Plätzen angelegt. Der letzte Winter bescherte uns insgesamt 20 schöne Eistage. Eine Veranstaltung wurde sogar zu einem großen Erfolg. Die kleinsten Eislauf-Neulinge zeigten, was sie in den wenigen Tagen gelernt hatten, bei den Offenbacher Nachwuchs-Läufern und den -Läuferinnen sah man schon beachtenswerte Ansätze, obwohl alles aus eigener Initiative

entsprang. Aus unserer Nachbarstadt Frankfurt kamen sogar Köhner auf diesem Gebiete, an der Spitze die kleine reizende Meisterläuferin Marika Kilius, die nahezu 1 000 Besucher mit ihrer Kür begeisterte.

Kaum ist der Winter zu Ende und die ersten Frühjahrs-Sonnenstrahlen trocknen die Plätze, beginnen wieder die Vorbereitungen für die Platzinstandsetzung. Die Aktiven können es schon nicht mehr erwarten, auf den frischen rostbraunen Plätzen dem Ball nachzujagen. Im vergangenen Frühjahr kam die Fertigstellung der neuen Plätze hinzu, wodurch der

Alles Gute für 1955

und auch weiterhin mit den besten
Empfehlungen und herzlichen Grüßen

Heinrich Resch und Frau
OTC-KLUBHAUS

gesamte Spielbetrieb auf 9 Plätzen noch einen weiteren Auftrieb bekam, platzmäßig aber eine wesentliche Entlastung erfuhr und alle unsere tennisbegeisterten Mitglieder dürften zufriedengestellt worden sein.

Bei den Meden-Spielen (Verbandsspiele) wurde unsere I. und II. Mannschaft Gruppensieger. Der ersten Mannschaft gelang es, nicht nur, wie bereits

Freude nach dem
9:0-Sieg beim
letzten Endspiel
in Frankfurt

Schacht, K. Schneider,
Simon, Nothacker,
Lindner und Beilstein



Alle Motorfreunde
im Sturm erobert!



**DER
BORGWARD
Isabella**

und 1½ - 2¼, 4 - 4½ To
DIESEL-LASTKRAFTWAGEN



AUTOHAUS SCHUHL
OFFENBACH AM MAIN
EUROPAHAUS · TELEFON 86312

Park-Hotel
Offenbach am Main Bahnhofstraße 14
Festsäle mit Tanz
Schöne Zimmer · Gute Küche · Garten und Terrasse

**OTC Rangliste
Am Ende der Saison 1954**

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| A - Klasse | B - Klasse |
| 1. Nothacker, Ernst | 1. Schmidt, Reinhard |
| 2. Lindner, Ernst | 2. Häger, Hugo |
| 3. Schneider, Konrad | 3. Kappus, Wolfgang |
| 4. Beilstein, Werner | 4. Weinhardt, Günther |
| 5. Schmidt, Dieter | 5. Janovsky, Hans |
| 6. Gürtler, Engelbert | 6. Janovsky, Gerhard |
| 7. Simon, Gerhard | 7. Fieseler, Gerhard |
| 8. Prinz, Walter | 8. Schädlich, Manfred |
| 9. Carls, Heinz | 9. Benz, Erich |
| 10. Hofmann, Walter | 10. Herrscher, Kurt |
| 11. Görlich, Kurt | 11. Klippert, Werner |
| 12. Dr. Martin, Günther | 12. Schillmöller, Peter |
| 13. Albrecht, Werner | 13. Heyne, Jürgen |
| 14. Becker, Viktor | 14. Göbel, Hermann |
| 15. Barche, Horst | 15. Lenz, Dieter |
| 16. Knolle, Ulrich | 16. v. d. Bruck, Klaus |

- | | |
|---------------------|----------------------|
| A - Klasse | B - Klasse |
| 1. Gessert, Gretel | 1. Hengst, Anita |
| 2. Henkel, Clara | 2. Mansmann, Elly |
| 3. Carls, Elfi | 3. Rabe, Lilo |
| 4. Martin, Dorothea | 4. Ungermann, Gisela |
| 5. Heyne, Ruth | 5. Roth, Elsa |
| 6. Thiel, Liselotte | 6. Krauss, Ursula |
| 7. Fedtke, Carola | 7. Kiehl, Gertrude |
| | 8. Westphal, Inge |

- | | |
|------------------------|---------------------|
| Jugend | Jugend |
| 1. Russ, Detlef | 1. Hengst, Anita |
| 2. Schmidt, Reinhard | 2. Kiehl, Gertrude |
| 3. Görlich, Joachim | 3. Gross, Evelyne |
| 4. Knauf, Heinz | 4. Kettner, Ursula |
| 5. Fieseler, Gerhard | 5. Schmitz, Christa |
| 6. Jäcker, Bernd | 6. Sand, Ursula |
| 7. Schneider, Wolfgang | |
| 8. Schlapp, Peter | |
| 9. Stark, Manfred | |



Misky DM 845,-
VICTORIA-KLEINROLLER
ganz groß und steierfrei!

sofort lieferbar durch:
Mosebach
DAS PREISWERTE FACHGESCHAFT
2 x im Kleinen Biergrund

Prominente beim Offenbacher Tennis-Club am Isenburgring



Ranglistenspieler Gulcz



Bobby Schmidt und Saß



Roderich Menzel

in den Jahren vorher, bis zum Vorendspiel vorzudringen, diesmal gelang der große Wurf, das Endspiel gegen TC 14 Palmengarten Frankfurt II. wurde überlegen 9:0 gewonnen. Damit errang die Mannschaft: Lindner, Nothacker, Schacht, Schneider, Beilstein und Simon die Meisterschaft der B-Klasse und wird im kommenden Jahre in der A-Klasse (höchste Klasse des Tennisverbandes) spielen. Wir sind stolz auf unsere Mannschaft und unseren Erfolg.

interessanten Spiele von Helmrich (Mannheim), Gulcz (Köln), Gertitschke und Fiege (Marburg), Meyer, Eichler (Frankfurt) und Nothacker (Offenbach) fanden bei den zahlreichen Zuschauern begeisterten Beifall.

Spitzenspieler beim OTC

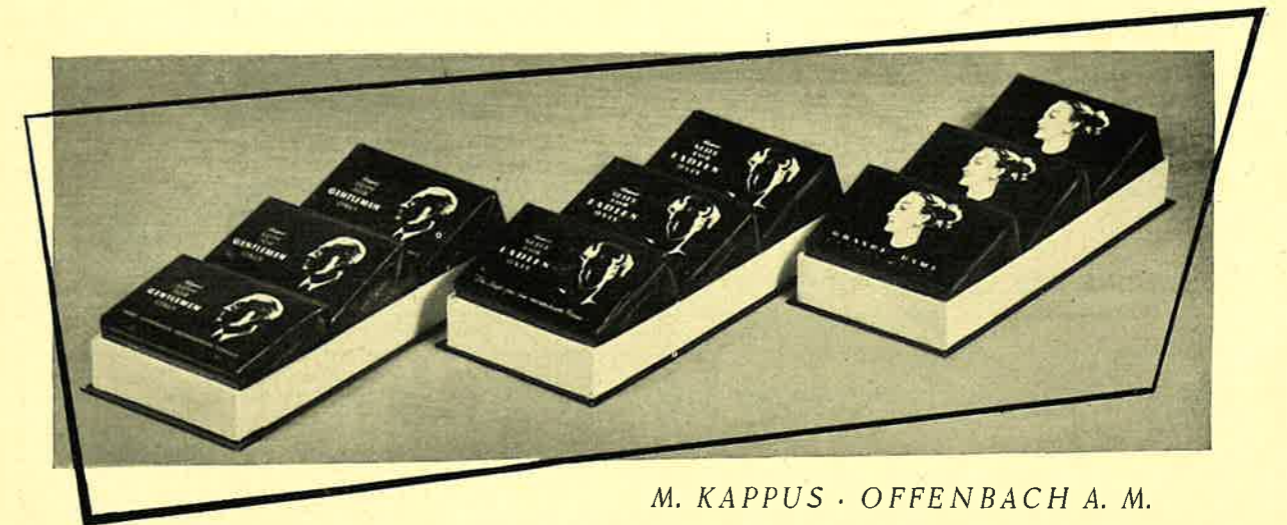
Bereits anfangs April wurde die Spiel-Saison eröffnet, am 25. April 1954 fand die Einweihung der neuen Plätze statt. Spitzenspieler gaben sich ein Stelldichein (Roderich Menzel war nach einem Spiel auf Platz 7 begeistert von der Anlage, auch Gulcz, Bobby Schmidt, Thomas Morr, Günther Meyer fühlten sich bei uns recht wohl) und trotz der frühen Jahreszeit wurden sehr beachtliche Leistungen geboten. Die in-

Die Offenbacher Stadt- und Kreismeisterschaften wurden 1954 erstmalig in zwei Klassen ausgetragen und das bisher größte Meldeergebnis hat uns bewiesen, wie richtig der beschrittene Weg ist. Ein erfreuliches Zeichen war, daß es Jugendlichen gelang, einige Breschen in die Reihen der „Alten“ zu schlagen. Zum entscheidenden Schritt fehlte allerdings noch die notwendige Härte und eine solide spieltechnische Grundlage.

Die Austragung der Clubmeisterschaften war termingemäß bedingt durch die Medenspiele bis Ende August, und behindert durch das regnerische Herbst-

Kappus
SEIT 1848

LX-Seifen sind Kostbarkeiten,
aufgebaut auf 100-jähriger Erfahrung
und doch „Modern wie die nächste Minute“.



M. KAPPUS · OFFENBACH A. M.

SKI

Stiefel · elegante Anoraks · Keilhosen
Stöcke
Pullover
Zubehör

SPORT · Dünker



Frankfurter Str. 39 · Tel. 85828
Telefon Wohnung u. Büro 84293

wetter etwas zu spät. Dadurch konnte leider das beliebte Ehepaar-Mixed nicht mehr ausgetragen werden. Trotzdem mußten 19 Clubmeisterschaften ausgespielt werden, um den vielen jungen und älteren Tennisbegeisterten gerecht zu werden. Grundlegende Veränderungen in der Spitze sind nicht zu verzeichnen. Mit Frau Gretl Gessert bei den Damen und Ernst Notacker bei den Herren wurden zwei altbewährte Spieler Clubmeister.

wir uns, wenn auch oft erst nach spannenden Kämpfen, geschlagen bekennen.

Die Senioren-Mannschaft unternahm wieder wie alljährlich ihre große Schwarzwaldfahrt mit reichlicher Turnierausbente. Auch die Nachwuchs-Mannschaft war viel auf Reisen und absolvierte manches nette und auch erfolgreiche Freundschaftsspiel. Zum Abschluß des Jahres fuhr eine Gruppe Jugendlicher zu einem fröhlichen, zünftigen Skikurs in die weißen Berge nach Tirol.

Repräsentative Turniere

Von den vielen schönen und oft recht spannenden Turnieren wollen wir nur die beiden Freundschaftsspiele gegen TSC Göttingen (in dessen Reihen der deutsche Ranglistenspieler Karl-Heinz Sass mitwirkte, der gegen Bobby Schmidt aus Höchst ein sehr schönes und erfolgreiches Spiel zeigte) und die Hochschulsportgemeinschaft „Wissenschaft“, Universität Halle mit der Ostzonenmeisterin Frl. Mannschätz und dem Ostzonenmeister Karl-Heinz Sturm. Trotzdem wir jeweils unsere Mannschaft durch Gastspieler aus Frankfurt und Höchst verstärkten, mußten

Wir sind zufrieden

So können wir, zurückblickend auf die letzten zwölf Monate wohl sagen, daß das Jahr 1954 in jeder Beziehung sehr zufriedenstellend und erfolgreich zugleich war. Möge auch das neue, soeben begonnene Jahr ebenso harmonisch, kameradschaftlich und erfolgreich verlaufen. Wir wünschen allen unseren Mitgliedern viel Glück und Freude bei ihrem Tennissport und mit unseren befreundeten Klubs eine weitere gute und freundschaftliche Zusammenarbeit.

August Schneider



Auch im Winter auf der OTC-Anlage: Beim Schlittschuhlaufen und beim Eisschießen. Dazu der immer freundliche Vize, jugendlich und doch schon Senior: Fritz Fürstl.

WÄRMETECHNIK WENDEL

HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR · HOCHDRUCK-ROHRLEITUNGSBAU
AUTOGEN-UND ELEKTRO-SCHWEISSEREI · APPARATEBAU

OFFENBACH AM MAIN · SPRENDLINGER LANDSTRASSE 8 · FERNRUF: 83793

Der Hessen-Toto hilft Deinem Verein-
Darum tippe auch du!

HAUPTSTELLE OFFENBACH · Mathildenstr. 4 · Hans Boller

Arismann-Ern
und
Arismann
KLEIDUNG

ein
Begriff



Turnierübersicht 1954

Gesamtturniere	71
Davon auf unseren Plätzen	31
Davon auf auswärtigen Plätzen	40

I. Mannschaft:

gegen TSG Darmstadt II.	9:0 gewonnen
gegen BW Aschaffenburg II.	9:0 gewonnen
gegen Höchst THC II.	6:3 gewonnen
gegen I. Hanauer THC I.	gewonnen
gegen RW Gießen I.	7:2 gewonnen
gegen THC Wiesbaden II.	5:4 gewonnen
gegen TC Palmengarten II.	9:0 gewonnen

II. Mannschaft:

gegen TC Stadion I.	6:3 gewonnen
gegen SGR Offenbach I.	8:1 gewonnen
gegen BW Wiesbaden I.	7:2 gewonnen
gegen THC Wiesbaden II.	4:5 verloren
gegen TC Bad Soden I.	6:3 gewonnen
gegen Luftbad Eschersheim I.	4:5 verloren

Damen:

gegen SC 80 Frankfurt	3:2 gewonnen
gegen TC Marburg	0:5 verloren

Ehrendadel erhielten 1954:

Engelbert Gürtler	Gold (119 Siege)
Werner Beilstein	Gold (114 Siege)
Gretel Gessert	Gold (58 Siege)
Hugo Häger	Silber (72 Siege)
Wolfgang Kappus	Silber (55 Siege)
Dr. Günther Martin	Silber (52 Siege)
Elly Mansmann	Silber (34 Siege)
Kurt Görlich	Goldene Seniorennadel
Willi Hahn	Goldene Seniorennadel
Hanz Kopp	Silberne Seniorennadel

Berücksichtigen

Sie bitte beim Einkauf die in unserer Zeitschrift inserierenden Geschäfte und Firmen.



Leistung
und **Kraft**

sind die Leistungsfaktoren des Sportlers. Um im richtigen Augenblick über sie verfügen zu können, ist es notwendig, sich zu erfrischen. Sinalco ist köstlich belebend und erfrischend. Daher ist es in Sportkreisen besonders beliebt!

SINALCO IST DIE EINGETRAGENE SCHUTZMARKE FÜR ALKOHOLFREIE QUALITÄTSGETRÄNKE UND DIE ABKÜRZUNG VON „SINE ALCOHOLE“ = OHNE ALKOHOL

Wasser-Haidl

Offenbach a. M. · Schloßstraße 29 · Telefon 84401

MERKUR

GROSSHANDELS-GESELLSCHAFT M. B. H.

OFFENBACH AM MAIN

Frankfurter Straße 57

Telefon 85977 - Fernruf 86591

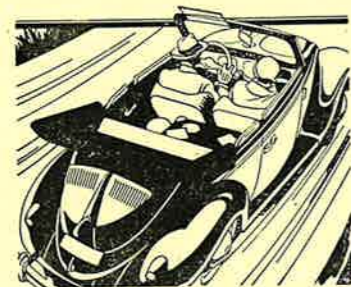
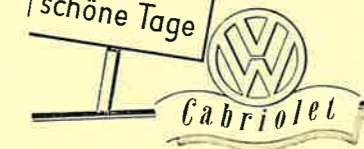
Sanitäre Einrichtungsgegenstände

Installations- und
Klempnerartikel

Kühlschränke

Baustoffe · Platten · Kanalartikel

Rezept
für
schöne Tage



VOLKSWAGEN UND PORSCHE
VERTRETUNG

REINHOLD BITTORF
Bettinastraße 3-9 (An der Messehalle)

Carl Polkin
Karl Polkin

VERSICHERUNGS-GENERAL-AGENTEN

Jetzt: Frankfurter Straße 56-62
„Europa-Haus“ Ruf 82594

LUDWIG GESSERT

AUTO-FERN-NAHVERKEHR
SPEZIALTRANSPORTE

Offenbach a. M.-Bürgel, Stiftstraße 49 · Telefon 81064

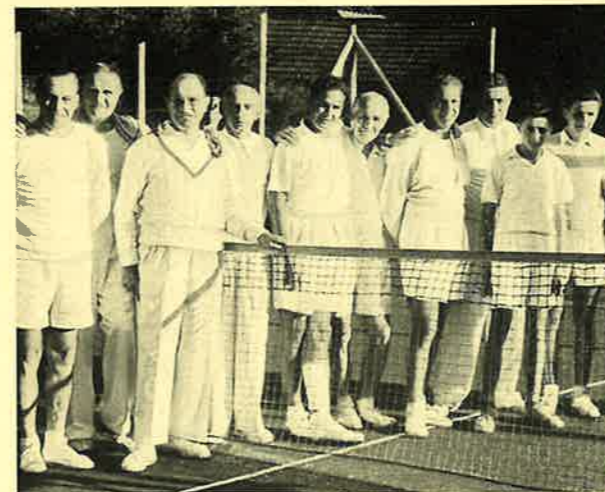
Die Schwarzwald-Tour

Unfere Senioren mit Tennisschläger auf
großer Fahrt.

Sie hätten eigentlich gar keinen Grund dazu. Sie werden immer älter, runder, die Bälle haben nicht mehr die Rasanz von früher, es fehlt nicht nur an Luft . . . Und trotzdem lieben sie ihren Sport.

Gegen Ende der Saison gehen einige wackere Altherrenspieler „auf große Fahrt“. Sie bevorzugen die südlichen Gauen unseres Landes. Der schöne Schwarzwald wird mit einem zünftigen Mittagessen im „Erbprinz“ zu Ettlingen begrüßt. Gestärkt und guten Mutes geht die Fahrt weiter: Die Strahlen der Abendsonne leuchten noch auf den Höhen des Höllentales, schon atmen wir die würzige Hochwaldluft von Saig. Der Schwarzwälder Kirsch liegt in der Luft, noch ehe sich das gastliche Tor „Zum Ochsen“ öffnet.

Man kennt die tennisfahrenden Gesellen mit der guten Laune aus Offenbach und frischt in froher Runde unvergeßliche Erinnerungen auf. Das Training beginnt am nächsten Morgen auf den schönen Plätzen des Schwarzwaldhotels in Titisee und findet nachmittags in Hinterzarten Fortsetzung. Nach dem Spiel ein erfrischender Ritt auf einer Schwarzwaldkuh; das Bild zeigt in guter Haltung „Prinz von Sindlingen“. Der Abend vereint die Runde nochmals im Hochfirst zu Saig, wer könnte die vielbesungene Ballade des Tennisritters Götz von Saig vergessen.



Auf dem Todtmooser Platz: OTC gegen Rheinfelden

Am nächsten Morgen geht es weiter, dem herrlich gelegenen Todtmoos entgegen. Auf dem runden Stammtisch am Kachelofen im „Löwen“ steht zur Begrüßung der blau-weiße OTC-Wimpel. Eine rührige Kurverwaltung belohnte unsere alljährlichen Besuche mit dem Bau eines Tennisplatzes, in saftigen Wiesen gebettet, im Tal liegend, ein rechter Ort der Erholung. Ein Wettkampf gegen unsere Sportfreunde vom Tennis-Club Bad Rheinfelden war auf dem großen Plakat entsprechend angekündigt und kam mit beiderseitigem, gewaltigem sportlichem Einsatz zum Austrag. Der Abend vereinte die Mannschaften zu einem Turnierball im „Löwen“. Der neugegründete Tennis-Club Todtmoos wurde aus der Taufe gehoben, die auch mit Offenbacher Lederwaren reich bedachte Tombola brachte dem gastgebenden Club den ersten finanziellen Erfolg. Eine Schwarzwälder Kuckucksuhr, feierlich wie der Daviscup als Gegengabe überreicht, schlägt nun in unserem Clubhaus und hält die Erinnerung an eine schöne Herbstfahrt wach.

Es folgte die traditionelle Visite bei unseren Freunden vom Tennisclub Säckingen, die extra einen Nachmittag reservierten, um mit den Offenbachern ihren Wettkampf auszutragen, auf einer wundervollen Anlage, von der man einen Blick hinüber zum Ober- rheintal und nach den Schweizer Bergen hat. Ein Ruhetag ist ausgefüllt mit Spaziergängen und mit Forellenfischen im Ibacher Hochtal.

In bester Laune stellen wir uns dann unseren Kameraden vom Tennisclub Rheinfelden zum Rückspiel, und nach so vielen lebenswürdigen Einladungen fällt es uns schwer, das Steuer unserer Wagen wieder nach Norden zu wenden. Wir vergessen jedoch nicht, die gepflegten Plätze der Kurverwaltung Badenweiler zu besuchen und Meister Gratwol die Hand zu schütteln, der trotz großen Spielbetriebes für seine Gäste aus Offenbach immer ein Trainingsspiel arrangiert.

Es war ein schöner, erlebnisreicher und sportlicher Altherren-Urlaub.

Wir liefern
Baustoffe aller Art
Baueisen und Bauholz

WESTDEUTSCHE BAUSTOFF

Hugo Jenzowski K. G. Offenbach am Main

Büro: Domstraße 57 · Lager: Am Hafen 27 · Telefon: Sammelnummer 85151

Ihr lohnender
Weg zu uns

darum:

KAUF MIT
KÖPFCHEN
KAUF BEI
SCHNEIDER



FAHRSCHULE

VERLEIH AN SELBSTFAHRER

BERNARD GARAGEN

Rudolf Lauferweiler

OFFENBACH AM MAIN

Bernardstraße 19 · Telefon 81346

Wer preiswert gute Möbel kaufen will und Wert auf gute fachmännische und geschmackliche Beratung legt, geht in das älteste Offenbacher Fachgeschäft mit der größten Auswahl, in die Frankfurter Straße 17, zu:

Wilzbacher

DAS HAUS MIT TRADITION
Offenbach a. M. · Frankfurter Str. 17

Lacke · Farben · Tapeten · Pinsel · Malerwerkzeuge
sowie sämtliche einschlägige Artikel

DR. FRIEDRICH WIELAND
OFFENBACH AM MAIN
Geleitsstraße 46 · Telefon 8 62 15

AUTOHAUS GEORG VON OPEL & CO.

Offenbach am Main · Frankfurter Straße 111
Telefon: Sammelnummer 80851

Opelhändler

Reparaturwerkstätten

Auto-Lackiererei

Auto-Sattlerei

Opel-Ersatzteile

Auto-Zubehör

Tankstellen

SKI- STIEFEL
BEKLEIDUNG
ZUBEHÖR

Alles für den Tennis-Sport

von
SPORT-GRÄCMANN

Kleiner Biergrund 5, am Markt

Die Klubmeister 1954

A-Klasse:

Nothacker, Ernst
2. Lindner, Ernst
Nothacker / Knolle
2. Beilstein / D. Schmidt

B-Klasse:

Schmidt, Reinhard
2. Knolle, Ulrich
Knolle / W. Kappus
2. Barthe / Häger

A-Klasse:

Gessert, Gretel
2. Henkel, Klara
Gessert / Nothacker
2. Thiel / D. Schmidt

B-Klasse:

Hengst, Anita
2. Kiehl, Gertrude
Rabe / Knolle
2. Kettner / Russ

Senioren:

Höhmann, Philipp
2. Görlich, Kurt
Görlich / Debus
2. Höhmann / Boller

★

Handicap:

Jenzowski, Hugo
2. Höhmann, Philipp

Jugend:

Russ, Detlef
2. Fieseler, Gerhard
R. Schmidt / J. Görlich
2. Russ / W. Schneider

Jugend:

Hengst, Anita
2. Kiehl, Gertrude
Kiehl / R. Schmidt
2. Schmitz / Schlapp

Stadtmeister von Offenbach 1954



Preisverteilung auf der OTC-Anlage

A-Klasse:

Lindner, Ernst, OTC
2. Simon, Gerhard OTC
Schneider / Beilstein OTC
2. Haimann / Bünting SGR

B-Klasse:

Häger, Hugo, OTC
2. Woelfel, BSC 99
R. Schmidt / Görlich OTC
2. Vogt / Müller, BSC 99

A-Klasse:

Weiß, Elfy, TC Sprendlingen
2. Carls Elfi, OTC
Weiß (TCSp.) / Lindner (OTC)
2. Gessert / Nothacker (OTC)

B-Klasse:

Rabe, Lilo, OTC
2. Hengst, Anita, OTC
Rabe / Knolle (OTC)
2. Mansmann / Fieseler (OTC)

PELZWARENFABRIKATION

GERHARD Baumgart

OFFENBACH A. M. · KAISERSTRASSE 11
TELEFON: 8 51 28

GEGR.  1889

KARL SEEGER GM
Reiseartikel-Fabrik Offenbach a. Main

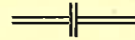
KAISERSTRASSE 32-34
LOUISENSTRASSE 51
TELEFON: 8 48 41/42, 8 43 24



Dr. Machers

EINHORN-APOTHEKE

Frankfurter Straße 42



H. Machers

APOTHEKER

MEDIZINALDROGERIEN

Frankfurter Str. 42 • Bieberer Str. 24

Fernsprecher 8 15 20



EDUARD BUSS

Gegründet 1863

Offenbach a. M., Herrnstr. 31

OFEN • HERDE • GASHERDE

Reichhaltige Auswahl aller Fabrikate

WERKZEUGE • GARTENGERÄTE • BAUBESCHLÄGE
SCHRAUBEN • DRAHTSTIFTE

W. BRANDAU INHABER A. HERRMANN
OFFENBACH AM MAIN, Herrnstraße 10 und Geleitsstraße 4
Gegründet 1867 • Telefon 827 88

Sattlerei,
Lederwaren und
Reiseartikel

EIGENE FABRIKATION

Ausführung sämtlicher Reparaturen • Ältestes Spezialgeschäft am Platze

Spielfreudige Senioren

Sechs Jahre besteht nun schon unsere Senioren-Abteilung. In dieser Zeit wurde von den Aktiven (über 45 Jahre) so manches beachtliche und auch spannende Spiel durchgeführt. Wir haben hier einmal einige Zahlen von unseren Senioren, nach Sieger-Punkten geordnet, angeführt. Nur, wer selbst Jahre hindurch Tennis spielt, kann ermessen, was hinter diesen Zahlen steckt.

Hier die Liste unseres Obmanns Heinrich Resch:

	Punkte	Sätze	Spiele
1. Höhmann	84	254	1321
2. Debus	67	178	915
3. Görlich	62	218	1129
4. Hahn	61	192	916
5. Prinz	49	216	1010
6. Dr. Müller	35	166	821
7. Jenzowski	34	157	744

Das ist eine schöne stolze Bilanz. Im Jahre 1954 sind insgesamt 16 Freundschafts-Turniere ausgetragen worden. Dabei errangen die OTC-Senioren 84 Punkte, unsere Gegner 61. Besonders hervorzuheben verdient noch das Drei-Städte-Turnier Frankfurt—Marburg—Offenbach und die Spiele bei der Schwarzwald-Tour.

Zum Abschluß der Saison wurden natürlich recht zahlreich die Meisterschafts- und Vorgabe-Spiele bestritten. Sieger und Meister 1954 im Einzel wurde Philipp Höhmann nach einem sehr schönen Spiel gegen den Vorjahres-Seniorenmeister Kurt Görlich mit 6:3, 6:2. Im Doppel waren Kurt Görlich mit Franz Debus gegen Philipp Höhmann und Hans Boller 6:1, 6:0 siegreich.

Das Handicap-Turnier gewann in diesem Jahr (trotz Kürzung der Vorgaben gegenüber dem vorigen Jahr) Hugo Jenzowski nach einem mitreißenden Spiel gegen Philipp Höhmann, der sich 6:3, 7:5 geschlagen bekennen mußte.

Echte Kameradschaft, Hingabe für den Sport, frohe Geselligkeit — das ist das Wichtigste bei den Senioren vom OTC. Möge es ihnen noch lange vergönnt sein, ihrem Sport zu dienen.



FÜR HAUSHALT, FERIEEN, REISE • SCHÜTZT UND SCHONT DIE KLEIDUNG

Mottensicher

Geräumig

Handlich

Staubsicher

Formschön

Dauerhaft

mit luftdurchlässigen, aber staub- und mottensicheren, dabei Feuchtigkeit abweisenden Fenstern auf Vorder- und Rückseite



„Original Debus“

Kleider-Tresor

Für den Kleiderschrank
Billigster Kleiderschrank bei Raummangel

Franz Debus

LEDERWAREN-FABRIK • OFFENBACH AM MAIN • KASERNENSTRASSE 1 • FERNRUF 8 18 91

Fernruf:
8 36 89
8 31 87

Büro-Werner

Das führende Fachgeschäft für Büro-Ausstattungen
Büro-Maschinen · Büro-Bedarf

OFFENBACH/M.
Frankfurter
Straße 49

Das ist unser Nachwuchs . . .

Vergessen Sie bitte nicht:

am **Samstag, 15. Januar, 20 Uhr**

„*Nacht in New Orleans*“

in der Loge, Louisenstraße

Kostümfest der Nachwuchs-Mannschaft



Was ist das — Nachwuchs? — werden sie fragen. Ja, Nachwuchs ist quasi etwas: was noch nicht und etwas was nicht mehr ist, nicht mehr Jugend, noch nicht Senioren — noch nicht 1. Mannschaft und trotzdem keine Sonntagsspieler.

Nachwuchs ist der „Rauscher“ eines Vereins, das Uebergangsstadium zwischen dem „Süßen“ und dem alten „Aepfelwoi“. Gefährlich, von reinigender Wirkung, ist er dazu ausersehen, alten Einrichtungen neue Impulse zu geben. Er soll das Ungleichgewicht erzeugen, das die Voraussetzung jeden Fortschritts ist.

Das also sind wir. Zusammengewürfelt, oft schief angesehen, aber trotzdem zufrieden. Zufrieden schon deshalb, weil uns unsere Zwischenstellung erlaubt, andere Wege zu gehen. Das Wort Kampf wird in den Hintergrund gerückt zu Gunsten des Wortes Sportkameradschaft, zu Gunsten der Geselligkeit, das fordernde „muß“ durch das tolerante „kann“ ersetzt.

Und wenn unsere Turniere auch nicht das stolze Beiwort „Meden“ tragen, sondern sich bescheidener Freundschaftsturniere nennen, so sehen wir gerade darin unsere Existenzberechtigung. Wir bleiben, was wir sind: eine Soma für zweitrangige Repräsentativkämpfe, Lückenstopfer, der Nährboden der ersten Mannschaft und — überall gern gesehene Vertreter unsres Clubs.

Wolfgang Kappus

Paul Meinel

FRISEUR - COSMETIC

OFFENBACH A. M.
Frankfurter Straße 97
Telefon 84373



FIAT

Verpa

ANTON BENZ

OFFENBACH AM MAIN

SPRENDLINGER LANDSTRASSE 85/91 · TELEFON 8 37 77

UNSERE CLUB-MITGLIEDER

Albinger, Lutz, Buchrainweg 46
Albinger, Marlies, Buchrainweg 46
Albrecht, Fritz, Bismarckstr. 152-158
Albrecht, Werner, August-Bebelring 11
Albrecht, Wiltrud, Aug.-Bebelring 11
Alker, Günther, Weisk., Bahnhofstr. 31
Alker, Hanni, Weisk., Bahnhofstr. 31
Allgaier, Helmut, Isenburgring 12
von Alten, Charlotte, Hessenring 21
Anselm, Sigrun, Heusenst., Paulstr. 38

Bach, Hermann, Hessenring 3
Baltabol, Heiner, Kaiserstr. 80
Barche, Karl-Horst, Mainländerstr. 15
Bauch, Peter, August-Bebelring 7
Dr. Bauer, Philipp, Dietzenbach, Wingerberg 1
Baumgart, Gerh., Tempeelsestr. 34
Baumgart, Marianne, Tempeelsestr. 34
Bayer, Helga, Nordring 56
Bayer, Ilse, Nordring 56
Beck, Lili, Frankfurter Str. 109
Beck, Walter, Mainstr. 37
Becker, Erika, Haydnstr. 5
Dr. Becker, Hans, Bieberer Str. 223
Becker, Hella, Frankfurter Str. 63-65
Becker, Karin, Bieber, Frankfurter Grund 12
Becker, Peter W., Bieberer Str. 123
Becker, Viktor, Wasserhofstr. 1
Becker, Irene, Wasserhofstr. 1
Beier, Otto, Körnerstr. 40
Beilstein, Werner, Heusenst. Weg 58
Benz, Erich, Finkenstr. 30
Berdux, Walter, Domstr. 33
Berger, Joachim, Bismarckstr. 191
Berker, Gerti, Taunusstr. 14
Biel, Ingeborg, Spiesstr. 13
Bintz, Peter Udo, Tulpenhofstr. 18
Bintz, Bettina, Tulpenhofstr. 18
Blüthner-Haessler, Ingeborg, Frankfurter Str. 61
Boller, Hans, Landgrafenring 38
Boller, Norbert, Landgrafenring 38
Bopp, Rudolf, Bismarckstr. 55
Brinkmann, Karl, Brinkstr. 29
Brinkmann, Herta, Brinkstr. 29
v. d. Bruck, Klaus, Brahmstr. 14
Brunner, Horst, Wilhelmstr. 25
Brunner, Waltraud, Karl Maria v. Weberstr. 12
Büchner, Margit, Ludwigstr. 21
Burkard, Gisela, Ffm., Hochstr. 54
Busch, Brigitte, Bettinastr. 100

Carls, Heinz, Geleitsstr. 72
Carls, Elfi, Geleitsstr. 72

Carls, Peter, Geleitsstr. 72
Carls, Uwe, Geleitsstr. 72
Cast, Gustav, Schubertstr. 30
Coburger, Inge, Ludwigstr. 156

Debus, Franz, Kasernenstr. 1
Deißler, Heinz G., Hessenring 5
Dettweiler, Hemming, Herrnstr. 17
Dienes, Uta, Mühlh.-M., Müllerweg 6
Dörr, Werner, Waldstr. 65
Dohany, Ernst-Joachim, Blumenstr. 12
Donalis, Hans, Ffm.-Fechenheim, Meerholzer Str. 42
Dünker, Hans, August-Bebelring 2

Ebbers, Paul, Ffm.-Fechenheim, Dieburger Str. 41
Eberitsch, Otto, Körnerstr. 48
Eggert, Barbara, Ludwigstr. 156
Eggert, Monika, Ludwigstr. 156
Eimer, Kurt, Ffm., Beethovenstr. 56
Eimer, Annel., Ffm., Beethovenstr. 56
Eimer, Ernst, Ffm., Beethovenstr. 56
Eisele, Marion, Buchrainweg 66
Eisele, Joachim, Buchrainweg 66
Eisert, Gerhard, Sternstr. 1
Elias, Ursula, Ffm.-Oberrad, Offenbacher Landstr. 502
Epp, Sibylle, Liebigstr. 48

Faß, Lili, Marienstr. 54
Faust, Hans-Rudolf, Buchrainweg 35
Fedtke, Carola, Bieberer Str. 148
Fehl, Gertrude, Beethovenstr. 17
Dr. Fiedler, Georg, Hermannstr. 17
Fiedler, Gerti, Hermannstr. 17
Fiege, Claus, Herrnstr. 52
Fieseler, Gerhard, Friedrichsring 28
Dr. Fink, Helm., Weickertsblochstr. 84
Fischer, Christine, Bernardstr. 5
Fischer, Ursula, Karlstr. 65
Fitzer, Gustav, Seligenstadt, Gasthaus zum Riesen
Flechsenaar, Karl, Froschhausen
Flutschka, Ingrid, Obertshausen, Am Hasenwinkel
Föceler, Margot, Senefelderstr. 167
Franz, Joachim, Parkstr. 33
Frei, Rosel, Am Markt
Frey, Erika, Wasserhofstr. 1
Frey, Rosemarie, Wasserhofstr. 1
Frey, Ingeborg, Karlstr. 54
Frey, Ursula, Karlstr. 54
Friedrich, Rosemarie, Brunnenweg 31
Dr. Frühauf, Hermann, Tambourweg 3
Frühauf, Martin, Tambourweg 3
Frühauf, Otmar, Tambourweg 3
Frühauf, Thomas, Tambourweg 3

Frühauf, Hubert, Tambourweg 3
Frühauf, Hildegard, Tambourweg 3
Fürstl, Fritz, Lützowstr. 3
Fürstl, Lotte, Lützowstr. 3
Fürstl, Peter, Lützowstr. 3
Fuhr, Peter, Körnerstr. 42

Gaebler, Karin, Haydnstr. 15
Genthe, Marie, Haydnstr. 15
Gessert, Ludwig, Stiftstr. 49
Gessert, Gretl, Stiftstr. 49
Glauber, Wilhelm, Aug.-Bebelring 16
Göbel, Hermann, Taunusring 32
Dr. Göbel, Willy, Frankfurter Str. 74
Gölz, Helmut, Bahnhofstr. 10
Görlich, Kurt, Ludwigstr. 14
Görlich, Hilde, Ludwigstr. 14
Görlich, Joachim, Ludwigstr. 14
Göttlich, Hans, Seligenstadt
Göttlich, Gertrud, Seligenstadt
Gondrom, Ulricke, Tulpenhofstr. 50
Gotthardt, Susi, Bismarckstr. 30
Gräcmann, Ludwig, Kl. Biergrund 5
Graf, Gittli, Schumannstr. 4
Graf, Helene, Robert Kochstr. 10
Dr. Gremme, August, Frankf. Str. 121
Gremme, Hilde, Frankfurter Str. 121
Dr. Greulich, G., Rumpenh. Str. 28
Groß, Evelyne, Sprendl. Landstr. 46
Gürtler, Engelbert, Rober Kochstr. 6

Häger, Hugo, Wilhelmstr. 22
Hafner, Hans, Kaiserstr. 11
Hahn, Manfred, Brandsbornstr. 73
Hahn, Wilhelm, Buchrainweg 147
Hain, Marlies, Ffm.-Fechenheim, Ueberlinger Weg 18
Hain, Martha, Ffm.-Fechenheim, Ueberlinger Weg 18
Halbig, Ellen, Blücherstr. 50
Hansen, Jutta, Buchrainweg 17
Happ, Ingeborg, Brahmstr. 4
Hartlaub, E. W., Ffm., Altkönigstr. 10
Hasenbach, Elisabeth, Goethestr. 19
Dr. Hasse, Erich, Frankfurter Str. 67
Haumüller, Sigrid, Tulpenhofstr. 52
Hazebrouk, Ingrid, Mühlheim a. M., Lämmerspieler Weg 29
Heiderich, Kurt, Ffm., Bergerstr. 237
Heiderich, Elsa, Bieberer Str. 163
Hengst, Friedrich, Blumenstr. 17
Hengst, Wolfgang, Blumenstr. 17
Hengst, Anita, Blumenstr. 17
Henkel, Clara, Bernardstr. 75
Dr. Henrich, Horst, Ludwigstr. 107
Heraeus, Annette, Bernardstr. 79
Herber, Lilo, Röderstr. 6

GÖRLICH

KESSEL-ARMATUREN

SCHWER-ARMATUREN

Armaturen für Dampf, Gas, Wasser, Heizung, Fittings, Flanschen, Rohrbogen

OFFENBACH AM MAIN

Geleitsstraße 70 · Telefon 81862

Herold, Hans, Blücherstr. 39
 Herrlinger, Ruth, Sprendl. Landstr. 10
 Herrmann, Ilse, Wilhelmstr. 41
 Herrmann, Kurt, Röderstr. 12
 Herrscher, Kurt, Christ. Pleß-Str. 11
 Dr. Heymach, Werner, Marienstr. 66
 Heymach, Ortrud, Marienstr. 66
 Heyne, Hans Günter, Ludwigstr. 178
 Heyne, Jürgen, Ludwigstr. 178
 Heyne, Doris, Ludwigstr. 178
 Heyne, Harald, Frankfurter Str. 106
 Heyne, Ruth, Frankfurter Str. 106
 Heyne, Kurt, Frankfurter Str. 106
 Hinkel, Karin, Mühlheim a. M.,
 Dietesheimer Str. 34
 Hinkelbein, Bernd, Friedensstr. 84
 Hinrichs, Elfriede, Hermannstr. 42
 Hirz, Marga, Senefelderstr. 25
 Höhmann, Philipp, Kaiserstr. 11
 Höhmann, Emma, Kaiserstr. 11
 Hoffmann, Erwin, Körnerstr. 18
 Hoffmann, Joachim, Lillstr. 62
 Hofmann, Walter, Hanau, Franz-Allee 6
 Hofstetter, R., Starkenburgring 17
 Holzhäuser, Bärbel, Humboldtstr. 59
 Hopf, Wilhelm, v. Behringstr. 84
 Hornef, Annegrit, Domstr. 35
 Hoß, Ingeborg, Obertshausen,
 Feldstr. 13
 Hoßfeld, Heinz, Sprendl. Landstr. 77
 Hoßfeld, Inge, Sprendl. Landstr. 77
 Hüchel, Max, Ffm., Bindingstr. 7
 Hunder, Kurt, Körnerstr. 18
 Huthmann, August, Kamm i. Westf.,
 Oststr. 26
 Inderwies, Ursel, Klingsporstr. 43
 Jäcker, Klaus, Buchrainweg 94
 Jäcker, Bernd, Buchrainweg 94
 Jäger, Hans, Heusenstamm,
 Frankfurter Str. 24

Jäger, Klaus, Heusenstamm,
 Frankfurter Str. 24
 Jaeger, Waltraud, Tulpenhofstr. 20
 Jäger, Waltraud, Waldstr. 18
 Jaeschke, Stephanie, Hermannstr. 35
 Janovsky, Hans, Isenburgring 20
 Janovsky, Gerhard, Isenburgring 20
 Jeidler, Heinz, Hergenröderstr. 20
 Jeidler, Milly, Hergenröderstr. 20
 Jenzowski, Hugo, Mainstr. 19
 Jenzowski, Rosemarie, Mainstr. 19
 Jochheim, Maria, Brinkstr. 60
 Kanka, Karl-Theodor, Bieberer Str. 148
 Kappen, Ilse, Seligenst., Bahnhofstr. 11
 Kappus, Adolf, Buchrainweg 46
 Kappus, Anni, Buchrainweg 46
 Kappus, Alfons, Luisenstr. 52
 Kappus, Ilse, Luisenstr. 52
 Kappus, Wolfgang, Luisenstr. 52
 Kappus, Ursula, Luisenstr. 52
 Dr. Kappus, Gg., Frankfurter Str. 106
 Kappus, Petra, Frankfurter Str. 106
 Kaufmann, Dieter, Geishornstr. 11
 Kern, Hch., Hausen, Steinh. Str. 12
 Kern, Annemarie, Hausen,
 Steinheimer Str. 12
 Keßler, Helmut, Buchrainweg 9
 Kettinger, Armin, Isenburgring 11
 Kettner, Hanne, Robert Koch-Str. 4
 Kettner, Ursula, Robert Koch-Str. 4
 Keymer, Brunhilde, Lämmerspiel,
 Schillerstr.
 Kiehl, Gertrude, Froschhausen,
 Hauptstr. 174
 Kitzinger, Manfred, Ffm.-Fechenheim,
 Starkenburgring Str. 68
 Kleinhans, Ludwig, Bismarckstr. 86
 Klippert, Werner, Geishornstr. 14
 Klomp, Ursula, Luisenstr. 47
 Kluth, Ursula, Hessenring 25
 Dr. Knapp, Franz, Emmastr. 19

Knaut, Heinz, Senefelderstr. 68
 Knoll, Peter, Gausstr. 16
 Knolle, Ulrich, Tulpenhofstr. 29
 Köhler, Rolf, Gabelsbergerstr. 7
 Kopp, Hans, Schloßmühlstr. 25
 Kopp, Joachim, Domstr. 68
 Kopp, Ingeborg, Karlstr. 38
 Kopp, Kurt, Karlstr. 38
 Kornaczewski, Joachim, Taunusstr. 76
 Kosuchowski, Martina, Ffm.,
 Bettinastr. 48
 Dr. Kowalsky, Helmut, Andréstr. 22
 Kowalsky, Ursula, Andréstr. 22 2/10
 Krätzig, Eckhard, Ffm.,
 Auf dem Mühlberg 48
 Krauß, Anita, Tulpenhofstr. 49
 Krauß, Ursula, Isenburgring 6
 Krebs, Waldemar, Mühlheim a. M.,
 Marktstr. 1
 Krumbacher, Max, Ffm.,
 Offenbacher Landstr. 510
 Krumbacher, Marianne, Ffm.,
 Offenbacher Landstr. 510
 Krumm, Heinz, Frankfurter Str. 110
 Krumm, Renate, Frankfurter Str. 110
 Krusche, Kurt, Goethestr. 91
 Kühn, Hans, Grenzstr. 51
 Kullmann, Eva, Marienstr. 119
 Lamm, Erich, Bieberer Str. 165
 Lang, Heinz-Klaus, Gabelsbergerstr. 15
 Laun, Hans, Brinkstr. 25
 Laun, Gisela, Brinkstr. 25
 Lavis, Robert, Buchrainweg 13
 Lenz, Dieter, Blücherstr. 9
 Leonhardt, Inge, Tulpenhofstr. 18
 Lilienthal, Erich, Ffm.-Fechenheim,
 Dieburger Str. 39
 Lilienthal, Ingrid, Ffm.-Fechenheim,
 Dieburger Str. 39
 Lilienthal, Ute, Ffm.-Fechenheim,
 Dieburger Str. 39
 Lindke, Sigrid, Starkenburgring 66



Sie haben so manchen schweren Kampf bestanden
 Clara Henkel, Ernst Lindner, Elfi Carls, Kurt Görlidh, Konrad Schneider, Sportlehrer August Schneider,
 Gretl Gessert, Ernst Nothacker, Heinz Carls, H. Dohse, Werner Beilstein

Lindner, Ernst, Stuttgart-O.,
 Neckarstr. 188
 Ludwig, Leonie, Stiftstr. 35
 Ludwig, Ursula, Bismarckstr. 37
 Mansmann, Elly, Bernardstr. 75
 Marienhagen, Evelyne, A. d. Reiswiese 9
 Dr. Martens, Karl Hch., Mainstr. 135
 Martens, Irmgard, Mainstr. 135
 Dr. Martin, Günther, Isenburgring 7
 Martin, Dorothea, Isenburgring 7
 Dr. Martin, Hans, Parkstr. 17
 Matthaie, Curt R., Bieberer Str. 215
 Mees, Heinz, Ffm. Frhr. v. Steinstr. 24
 Mescoli, Guido, Blumenstr. 9
 Metzler, Rolf, St. Quirin a. Tegernsee
 Meyer, Hans, Bieberer Str. 89
 Dr. Moog, Werner, Kaiserstr. 31
 Moufang, Hans Joach., Isenburgring 7
 Moufang, Jürgen, Isenburgring 7
 Moufang, Roswitha, Isenburgring 7
 Moufang, Rüdiger, Tulpenhofstr. 22
 Müller, Erika, Friedrichsring 51
 Müller, Erwin, Frankfurter Str. 74
 Müller, Hanns, Willemerstr. 19
 Müller, Knut, Bernardstr. 5
 Dr. Müller, Ludwig, Friedensstr. 59
 Müller, Manfred, Frankfurter Grund 9
 Dr. Müller, Philipp, Bieberer Str. 133
 Müller, Wolfgang, Wilhelmstr. 10
 Nast, Marthy, Körnerstr. 35
 Neff, Dietlind, Brinkstr. 69

Nestmann, Günter, Kopernikusstr. 54
 Nötsch, Ernst, Bernardstr. 105
 Netsch, Emmy, Bernardstr. 105
 Neubauer, Marga, Körnerstr. 26
 Neumann, Manfred, Frankfurter Str. 49
 Niedenthal, Diethelm, Waldstr. 160
 Nill, Hans, Buchrainweg 72
 Nill, Eva, Buchrainweg 72
 Nothacker, Ernst, Bachstr. 14
 Nothacker, Marie, Bachstr. 14
 Ockel, Ernst, Rumpfenheimer Str. 25
 Freiherr v. Oppenheim, Eberhard,
 Isenburgring 17
 Ott, Jean, Hausen, Seligenstädter Str. 60
 Ott, Steffen, Hausen, Seligenst. Str. 60
 Ott, Manfred, Ffm.-Oberrad,
 Offenbacher Landstr. 541
 Ott, Walter, Ffm.-Oberrad,
 Offenbacher Landstr. 541
 Ottmann, Ilse, Sprendlinger Landstr. 82
 Patzschke, Paul, Frankfurter Str. 122
 Paul, Inge, Obertshausen, Hochstr. 11
 Petersohn, Jürgen, Buchrainweg 84
 Petri, Joachim, Mainstr. 157
 Petry, Ernst, Domstr. 84
 Pirazzi, Eva, Buchrainweg 115
 Pirazzi, Peter, Buchrainweg 115
 Pistorius, Franz, Frankfurter Str. 1
 Pleß, Gerhard, Buchrainweg 1
 Polkin, Carl, Kaiserstr. 33
 Polkin, Helene, Kaiserstr. 33
 Polkin, Karl, Hermannstr. 33

Polkin, Liselotte, Hermannstr. 33
 Post, Hartmut, Goethestr. 104
 Prinz, Walter, Ffm.-Sindlingen,
 Neulandstr. 36
 Prinz, Hanne, Ffm.-Sindlingen,
 Neulandstr. 36
 Pullig, Herta, Senefelderstr. 99
 Putzmann, Hanno, Birkenlohrstr. 57
 Quillmann, Hilde, Mittelseeestr. 10
 Raape, Brigitte, Starkenburgring 12
 Rabe, Heinz, Körnerstr. 19
 Rabe, Felicitas, Körnerstr. 19
 Rabe, Lilo, Ludwigstr. 39
 Rath, Hans Wolfgang, Saligstr. 17
 Rathgeber, Hanne, Frankfurter Str. 113
 Rathgeber, Hilde, Mainstr. 157
 Rauch, Helene, Isenburgring 14
 Dr. Rauh, Alfred, Frankfurter Str. 122
 Rauh, Christa, Frankfurter Str. 122
 Rauck, Horst, Röderstr. 8
 Rechenbach, Paul, Tulpenhofstr. 31
 Rechenbach, Hilde, Tulpenhofstr. 31
 Reichard, Fritz, Landgrafenring 36
 Reinhardt, Alfred, Wolframstr. 7
 Reinicke, Helmut, Hohestr. 31
 Renaud, Lieselotte, Ludwigstr. 64
 Resch, Heinr., Weickertsblochstr. 26
 Resch, Magda, Weickertsblochstr. 26
 Reuter, Karl W., Bismarckstr. 171
 Reutzel, Klaus, Mühlheim-M., Paulstr. 2
 Reyher, Inge, Parkstr. 60

für
HEIZUNGS-

und
**INDUSTRIE-
 ANLAGEN**

**GEBR. HEYNE GMBH
 OFFENBACH A.M.**

Lieferungen durch den Fachhandel

TANZ- UND GYMNASTIKSCHULE GRASSMUCK-EWALD
 AB 1. FEBRUAR 1955 IM EUROPAHAUS

Privatunterrichtsräume · Frauen- und Kinderymnastik · Eigene Duschräume und Höhensonne-Anlage
 ANMELDUNGEN AB SOFORT · TELEFON 83735 SPEYERSTRASSE 20

Wenn Sie dann an Ihre Aussteuer denken müssen:
nur die guten Qualitäten

VON **BETTEN-PELZ** FRANKFURTER STR. 25

Rickels, Gisela, Birkenlohrstr. 42
Dr. Rill, Franz, Kantstr. 21
Rill, Gunild, Kantstr. 21
Ringshausen, Ursula, Buchrainweg 17
Ringshausen, Gisela, Buchrainweg 17
Sawall, Klauswalter, Domstr. 21
Ritter, Gustav, Körnerstr. 18
Ritter, Frank, Körnerstr. 18
Ritter, Ingrid, Körnerstr. 18
Röder, Willi, Mühlheim, Friedensstr. 81
Roos, Fritz, Kaiserstr. 33
Roth, Elsa, Ffm.-Süd, Dietmannstr. 41
Rudolph, Rudi, Taunusring 21
Ruland, Fritz, Lützowstr. 4
Ruland, Elisabeth, Lützowstr. 4
Ruland, Hartmut, Frankfurter Str. 141
Rupprecht, Axel, Wolftramstr. 15
Rusche, Inge, Ludwigstr. 178
Dr. Ruscher, Gerhard, Mathildenstr. 22
Ruß, Detlef, Hohestr. 31

Sand, Ingrid-Doris, Isenburgring 22
Sand, Ursula, Isenburgring 22
Salzer, Cert, Sprendlinger Landstr. 111
Sattler, Karl, Bieber, Wickingerstr. 41
Dr. Seelmann, Willy, Marktplatz 6-8
Seelmann, Edith, Bieber, Frankfurter Grund 14
Seelmann, Ursula, Bieber, Frankfurter Grund 14
Seredszun, Richard, Mittelseestr. 7
v. Sicard, Elisabeth, Taunusstr. 76
Simon, Gerhard, Geleitsstr. 49
Dr. Sonntag, Fritz, Hermannstr. 9
Sonntag, Anni, Hermannstr. 9
Spahn, Heinz, Buchrainweg 44
Spahn, Ruth, Buchrainweg 44
Spielmann, Else, Sprendl. Ldstr. 135
Spreeberg, Ingrid, Starkenburgring 66
Szalwicki, Johannes, Taunusring 17
Szalwicki, Ursula, Taunusring 17
Szogs, Sigrid, Richard Wagnerstr. 17
Schaar, Hildegard, Bonn, Kaufmannstr. 58
Schädlich, Manfred, Friedrichstr. 3
Schalin, Marion, Isenburgring 32
Schaumburg, Friedrich, Feldstr. 64
Schiebener, Ise, Ffm.-Oberrad, Offenbacher Landstr. 442
Schieferdecker, Lutz, Ludwigstr. 156
Schieferdecker, Jutta, Ludwigstr. 156
Schiller Peter M., Buchrainweg 20
Schillmöller, Peter, Ffm., Sachsenhäuser Landwehrweg 218
Schinzel, Walter, Bismarckstr. 211

Schinzel, Wilfried, Bismarckstr. 211
Schlapp, Peter, Wilhelmstr. 10
Schlottmann, Uwe, Starkenburgring 9
Schlottmann, Volker, Starkenburgring 9
Schmahl, Ludwig, Waldstr. 153
Schmid, Manfred, Buchrainweg 29
Schmidt, Dieter, Ludwigstr. 145
Schmidt, Hanna, Ffm., Mertonstr. 27/29
Schmidt, Julius, Bieberer Str. 8
Schmidt, Reinhard, Ludwigstr. 14
Schmitt, Inge, Hausen, Seligenstädter Str. 73
Schmitt, Margarethe, Marienstr. 122
Schmitz, Christa, Ludwigstr. 21
Schmitz, Mathias, August Bebelring 11
Schmitz, Erna, August Bebelring 11
Schnabel, Gusti, Speyerstr. 9
Schneider, August, Speyerstr. 16
Schneider, Heinz, Bismarckstr. 209
Schneider, Konrad, Bieberer Str. 100
Schneider, Theo, Brandsboornstr. 38
Schneider, Wolfgang, Buchrainweg 7
Schneiders, Carl, Frankfurter Str. 111
Schott, Paul, Kaiserstr. 75
Schroer, Gertrud, Ludwigstr. 175
Schütze, Fritz, Isenburgring 13
Schütze, Eliane, Isenburgring 13
Schulte, Anneliese, Frankfurter Str. 71
Schulte, Bernhard, Frankfurter Str. 71
Schulte, Gretl, Linsenbergring 19
Schulz, Horst, Niddaweg 1
Schulz-Schomburgk, Norbert, Ludwigstr. 134
Prof. Schumacher, Leo, Schillstr. 8
Schumacher, Ursula, Schillstr. 8
Schwenk, Karl Heinz, Wiesenstr. 7
Dr. Schwertner, Max, Rob. Kochstr. 10
Stark, Günther, Löwenstr. 18
Stark, Manfred, Löwenstr. 18
Steiner, Ingrid, Friedrichsring 47
Stork, Oskar, Geleitsstr. 55
Stork, Jutta, Geleitsstr. 55
Strauß, Wilhelm, Kaiserstr. 54
Strauß, Lilo, Kaiserstr. 54
Dr. Streb, Heinrich, Kaiserstr. 65
Stroh, Ludwig, Hergenröderstr. 5
Stroh, Margot, Hergenröderstr. 5
Struck, Klaus, Geleitsstr. 127
Stührenberg, Resi, Odenwaldring 143
Taetzner, Wolfgang, Isenburgring 11
Thiel, Wilhelm, Frankfurter Str. 118
Thiel, Heinz Dieter, Frankf. Str. 118
Thiel, Liselotte, Frankfurter Str. 118

Thomae, Hans-Reiner, Mainländerstr. 7
Thurau, Mutfried, Waldstr. 90
Tilly, Horst Herm., Herzogstr. 13
Dr. Timm, Paul, Hessenring 20
Trapper-Bokemeyer, Christa, Buchrainweg 82
Trepte, Karl Heinz, Bahnhofstr. 43
Trommler, Frank, Bieber, Klopstockstr. 4
Trommler, Gisela, Bieber, Klopstockstr. 4

Ungermann, Gisela, Hessenring 14
Ungermann, Ursula, Hessenring 14
Unglaub, Elke, Kaiserstr. 29
Unglaub, Ute, Kaiserstr. 29

Vaihinger, Jutta, Tulpenhofstr. 54
Vaihinger, Elke, Tulpenhofstr. 54
Vogt, Herbert, Hausen, Schillerstr. 27

Wachsmuth, Dieter, Heusenst. Weg 93
Walther, Harald, Hohestr. 4
Walz, Marianne, Querstr. 31
Warnhoff, Hans, Mühlheim a. M., Bahnhofstr. 20

Dr. Weimershaus, Wolfg., Kaiserstr. 65
Weingärtner, Kunz, Mühlheim a. M., Schillerstr. 25

Weingärtner, Kuno, Mühlheim a. M., Schillerstr. 25

Weinhardt, Günter, Hanau, Rhönstr. 20
Weiß, Irene, Bieberer Str. 186
Weitemeyer, Klaus, Bieberer Str. 143
Wellner, Horst, Rumpenheim, Neugasse 11

Wendel, Edith, Buchrainweg 33
Wendel, Lilo, Buchrainweg 33
Wengenroth, Ilse, Schubertstr. 27
Westphal, Ingeborg, Bahnhofstr. 43
Weydmann, Margot, Haydnstr. 5
Dr. Wieland, Friedr., Eisenbahnstr. 34
v. Wild, Perry, Frankfurter Str. 100
Wilzbacher, Anne-Kathrin, Lützowstr. 4
Winter, Hans, Hainerweg 6
Winter, Elli, Hainerweg 6
Winter, Renate, Hainerweg 6
Winter, Heinrich, Ffm.-Fechenheim, Fachfeldstr. 51

Wölk, Gerhard, Wilhelmsplatz 14
Wölk, Rolf-Dieter, Wilhelmsplatz 14
Wokurek, Barbara, Gr. Hasenbachstr. 52

Zerfaß, Klaus, Hausen, Waldstr. 12
Ziegler, Richard, Parkstr. 60
Dr. Zimmermann, Herbert, Körnerstr. 7
Zilch, Karl, Weiskirchen, Lessingstr. 9

Glückwunsch-Tafel

Im Jahre 1954 konnten wir wieder Mitgliedern unseres Clubs zur Verlobung, zur Hochzeit, zum Geschäfts-Jubiläum und sonstigen freudigen Ereignissen Glückwünsche übermitteln. Hier möchten wir nur vier Paare nennen, die das Fest der Silbernen Hochzeit feiern konnten: Hanne und Walter Prinz, Else und Willi Hahn, Mara und Fritz Albrecht, Gretel und Gus Ritter. Allen nochmals unsere besten Wünsche.

Auch das wollen wir nicht vergessen...

Wenn Sie aus irgendwelchen Gründen Ihren Sport nicht mehr aktiv ausüben können, bleiben Sie bitte bei uns als passives Mitglied. Nur durch eine große Anzahl treuer Anhänger, auf die man sich in jeder Lage verlassen kann, die da sind, wenn etwas im Club los ist, die nicht gleich eine Gegenrechnung darüber aufmachen, ob sich ihr Beitrag rentiert hat, die nicht stets beleidigt und vergrämt sind, ist es möglich, einen Club auf gesunder Basis aufzubauen und zu sportlichen Erfolgen zu führen.

Sicher haben Sie schon gemerkt, daß in einem großen Club viel Arbeit anfällt, die nicht durch bezahlte Kräfte ausgeführt werden kann. Warten Sie bitte nicht, bis Sie zur Mithilfe eingeladen werden. Fragen auch Sie bitte: „Wo kann ich einmal mithelfen?“ Wir haben angenehme, gesunde und Freude bringende Beschäftigung zu vergeben.

Für Ihre Mithilfe danken wir recht herzlich. Sie selbst können dabei noch viel Freude haben.

Ende Januar findet unsere Jahres-Hauptversammlung statt. An diesem Abend geben unsere Vor-



FRITZ FÜRSTL
WERKSTÄTTEN
FEINSTER
LEDERWAREN
OFFENBACH A.M.
FRANKFURTERSTR. 59/61 · TEL. 82895

stands-Mitglieder einen ausführlichen Bericht über alles, was 1954 geleistet wurde. Und — das verdient wirklich, beachtet zu werden. Ueber die Pläne für das soeben begonnene Jahr wird ebenfalls gesprochen. Jedes Mitglied sollte es als Ehrenpflicht betrachten, an diesem Abend, bei der Generalversammlung, zu erscheinen. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch Sie begrüßen können. Eine Einladung hierzu erhalten Sie noch.

Der Wunsch unseres Kassenswartes: Bei der Generalversammlung einen Kassenbericht vorzulegen, in dem keinerlei Außenstände erscheinen. Zahlen Sie bitte etwa noch vorhandene Beitragsrückstände baldmöglichst ein, warten Sie nicht auf den Kassierer!

Im Februar, dem närrischen Monat des Karnevals, herrscht auch im Clubhaus Frohsinn und Heiterkeit. Die netten Faschings-Veranstaltungen des Clubs werden in diesem Jahr nicht fehlen. Sicher werden auch Sie wieder dabei sein. Die Nachwuchs-Mannschaft sorgt bereits am 15. Januar in der Loge dafür, daß es rund geht. Sie ladet zu einem Kostümfest „Nacht in New Orleans“ ein.

Während der Wintermonate finden übrigens im Clubhaus unter der Leitung unseres Sportlehrers August Schneider Gymnastik-Stunden statt. Mittwochs für Kinder (um 16 Uhr), anschließend (von 17 bis 19 Uhr) für die Jugend. Am Donnerstag für Damen (um 20.15 Uhr) und Freitags für Herren (20.30 Uhr). Gymnastik ist immer gut, auch für die schlanke Linie. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Im März, wenn es zu grünen beginnt, wollen wir zuversichtlich und freudig unsere Vorbereitungen für die kommende Saison treffen. Vielleicht haben wir dann schon ein paar schöne Tage, es wird nicht mehr lange dauern, und auf den frisch zurechtgemachten, rostbraunen Plätzen kann wieder gespielt werden.

Manche Unkosten können erspart werden, wenn jeder darauf achtet, daß die Einrichtungen unserer Sportanlage und des Clubhauses mit größter Schonung behandelt werden. Es ist unser wertvollster Besitz.

Und dann — gemütlich ist es immer abends am Kachelofen im Klubhaus.



Geschäftsbücherfabrik · Buchdruckerei
G. PH. SCHAEFER GMBH.

OFFENBACH AM MAIN

Kaiserstraße 13

Telefon 85347



APOTHEKE ZUM LÖWEN

OFFENBACH/MAIN · FRANKFURTER STR. 35 · TEL. 83685

APOTHEKER FR. STÜTZEL U. DR. H. STÜTZEL

BANKHAUS FRIEDRICH HENGST & CO.

*

OFFENBACH AM MAIN

Frankfurter Straße 43 · Fernruf 80151 · Fernschreiber 0411428

Telegramm-Adresse Efhbank Offenbachmain

*

FRANKFURT AM MAIN

Friedensstraße 8 · Fernruf 94340/92335

Telegramm-Adresse Efhbank Frankfurtmain



AUSSENHANDELSBANK

BANKSPARKONTEN · ANLAGEBERATUNG · HYPOTHEKENVERMITTLUNG